

# Gebrauchsanweisung: Körperdusche

**TAD mit der PREVIN®-Lösung:**  
**Erste-Hilfe-Spüllösung zur Dekontamination der Haut nach einem Gefahrstoffkontakt**

## Was ist eine Körperdusche?

Eine TAD ist eine tragbare Körperdusche mit 5 L PREVIN®-Lösung zur Spülung einer größeren Körperoberfläche (oder des gesamten Körpers) innerhalb der ersten 60 Sekunden nach einem Gefahrstoffkontakt.

## Installation und Gebrauch:

Der Inhalt von 5 L PREVIN®-Lösung ermöglicht eine wirkungsvolle Spülung in den ersten 60 Sekunden nach dem Unfall.

**Die TAD muss in unmittelbarer Nähe der Gefahrenbereiche installiert sein. Sie kann auch von den Mitarbeitern zum Einsatzort getragen werden.**



## Protokoll zur Anwendung für eine maximale Wirksamkeit:

Eine TAD ist für eine Erste-Hilfe-Spülung des gesamten Körpers bestimmt.

Die Wirksamkeit der TAD beruht auf den aktiven Eigenschaften der PREVIN®-Lösung.

Nach einem Unfall sollte der gesamte Inhalt der Körperdusche eingesetzt werden. Die betroffene Person muss komplett entkleidet werden, um einen andauernden Kontakt der Haut mit Chemikalien durchtränkter Kleidung zu verhindern.

### • Allgemeine Empfehlungen:

Die TAD soll als erste Spülung in der Erstversorgung angewendet werden. Wird zunächst mit Wasser gespült, so verzögert dies die Anwendung der PREVIN®-Lösung, was zu einer Wirkungsreduzierung führt. Falls am Unfallort keine PREVIN®-Lösung zur Verfügung steht, benutzen Sie stattdessen Wasser, um die Spülung nicht zu verzögern.

Nach Ablauf der auf dem Produkt angegebenen Haltbarkeit sollte das Produkt nicht mehr angewendet werden.

Die TAD ist für eine einmalige Anwendung nach einem Gefahrstoffkontakt konzipiert; sie sollte bei einer großflächigen Kontamination ganz entleert werden.

### • Wirkungsbereich und bekannte Grenzen der PREVIN®-Lösung

Die PREVIN®-Lösung stoppt das Eindringen des Gefahrstoffes und die Entwicklung von Verätzungen durch jede Art von Gefahrstoff mit Ausnahme von Flusssäure und ihren Derivaten, auf die es nur eine begrenzte Wirkung hat. In diesem Fall empfehlen wir die Anwendung der HEXAFLUORINE®-Lösung, eine spezifische Spüllösung zur Dekontamination von Flusssäure und ihre Derivaten.

### • Was ist zu tun, wenn eine Verätzung bereits eingetreten ist oder erst nach 60 Sekunden gespült wurde?

Nach 60 Sekunden Kontaktzeit kann sich eine Verätzung je nach Art des Gefahrstoffes schon entwickeln. Eine Spülung, auch einer bereits entwickelten Verätzung, verbessert die Voraussetzungen für die weitere Behandlung. Auch bei einer verspäteten Spülung hat sich die Anwendung der PREVIN®-Lösung als vorteilhaft erwiesen. Beginnt die Spülung erst nach einer Minute, so verlängern Sie die Spülung um das 3 bis 5-fache der Kontaktzeit. Anschließend sollte sofort ein Arzt aufgesucht werden.

### • Hinweise zur Lagerung und Instandhaltung:

Bei der Lagerung der TAD gibt es keine Besonderheiten zu beachten. Es wird empfohlen, die Flaschen keinen Frosttemperaturen auszusetzen, da die wässrige Lösung gefrieren kann und damit nicht sofort anwendbar wäre. Nach dem Auftauen ist die Lösung allerdings wieder uneingeschränkt wirksam. Die ideale Gebrauchstemperatur liegt zwischen 15 und 35°C.

Die Körperduschen müssen nach Ablauf der auf dem Etikett aufgedruckten Haltbarkeit ausgetauscht werden.

### • Toxikologie

Die PREVIN®-Lösung ist weder reizend, noch toxisch, noch allergieauslösend.

CE 0459